

HERZLICHE EINLADUNG
zur Eröffnungsfeier des
„Prize Papers Projekt“

an der
Carl von Ossietzky
Universität Oldenburg

in Trägerschaft der
Akademie der Wissenschaften
zu Göttingen

25

April

2018



19 Uhr
Schlosssaal
Oldenburg

Schlossplatz 16
26122 Oldenburg

Das Prize Papers Projekt:

Hunderttausend Briefe, Verwaltungsgut aus Europa und den Kolonien, Handelsdokumente, Schiffspapiere, persönliche Gegenstände und vieles mehr sind für das 17. - 19. Jhd. in den National Archives London als Prisengut (Prize Papers) aus Seekriegen erhalten und kaum erschlossen. Überliefert sind ebenso die Kaperprozessakten. Dieser einzigartige Bestand bezeugt die Verflechtung von Menschen, Dingen und Wissen über Kontinente hinweg in einer bislang nicht bekannten Form.

Im „Prize Papers Projekt“ der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen kooperiert ein internationales Forscherteam an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg mit dem britischen Nationalarchiv, The National Archives (TNA) und dem Deutschen Historischen Institut London sowie den IT-Fachleuten der Verbundzentrale des GBV (VZG) Göttingen. Gegenstand des Langzeitprojekts ist neben der Sortierung und Digitalisierung dieses globalen Archivs die wissenschaftliche Erfassung forschungsorientierter Metadaten, um den Bestand in einer frei verfügbaren Datenbank mit gezielten Suchanfragen erstmals in seiner Gesamtheit erforschbar zu machen.

Die feierliche Eröffnung dieses Projektes möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen im Schloss Oldenburg begehen.



Programm

Begrüßung:

Prof. Dr. Dagmar Freist
Projektleiterin

————— *Musik aus den Prize Papers* —————

Grußwort:

Prof. Dr. Dr. Hans Michael Piper
Universitätspräsident

Prof. Dr. Jens Peter Laut
Vize-Präsident der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen

————— *Musik aus den Prize Papers* —————

Grußwort:

Jeff James
Chief Executive and Keeper of The National Archives,
London

Prof. Dr. Thomas Alkemeyer
Dekan der Fakultät IV

————— *Musik aus den Prize Papers* —————

Vorstellung des Prize Papers Projekt

Sektempfang

Musik:

Veronika Skuplik und Maria Carrasco
spielen Sonaten von Jean-Laurent de Suffren,
1778, überliefert in den Prize Papers

Wir würden uns sehr freuen, Sie am **25. April**
im Oldenburger Schloss, Schlossplatz 16,
26122 Oldenburg, begrüßen zu können.

Bitte teilen Sie uns bis zum 20. April 2018 per
Email an annika.raapke@uni-oldenburg.de mit,
ob Sie teilnehmen können.



Akademie der Wissenschaften
zu Göttingen

Max Weber
Stiftung

Deutsche
Geisteswissenschaftliche
Institute im Ausland



German
Historical
Institute
London

 The National Archives

 **VZGI** Verbundzentrale
des GBV